Thomas Auer
Auer Consulting & Partner
Zwillikerstrasse 58
CH-8908 Hedingen
Tel. +41 (0)44 776 18 10
Mail auer@hrm-auer.ch
URL www.hrm-auer.ch

IC-Reporting

Aus Intellectual Capital Portfolio Arbeitspapier Auer Consulting 2003

Der IC-Bericht ist ein integrierter Teil der organisationalen Wissensarbeit. Er hält die organisationale Wissensstrategie fest, welche deren Ziele sowie Initiativen und Resultate in der Zusammensetzung, Anwendung & Entwicklung von Wissensressourcen beschreibt. Der IC-Bericht kommuniziert die Umsetzung der Wissensstrategie nach innen und nach aussen. Demzufolge ist der IC-Bericht einerseits ein Management-Instrument, das intern zur Wertschöpfung beiträgt. Andererseits ist er ein Kommunikationsinstrument, welches den Mitarbeitenden, Kunden, Marktpartnern und Investoren aufzeigt, wie die Organisation langfristig Werte generiert. Der IC-Bericht dokumentiert (wie jedes andere Reporting-System) Massnahmen und Resultate; er zeigt an, ob und wie eine Organisation die wichtige Unternehmensressource "Wissen" in die richtige Richtung entwickelt.

• *Interne Ziele der IC-Berichterstattung*

IC-Berichte sind wie oben erwähnt integrierte Teile der Wissensstrategie. Betreibt eine Organisation kein systematisches Wissensmanagement, so unterstützt der IC-Bericht die Entwicklung der Wissens-Ressourcen. Werden diese in irgendeiner Weise gesteuert, kann der IC-Bericht zur Systematisierung der Wissensarbeit beitragen, weitere notwendige Massnahmen erkennbar machen und somit zur Einführung einer bedarfsorientierten Wissensstrategie die Voraussetzungen schaffen. Organisationen, die bereits über Erfahrungen mit IC-Berichten verfügen, haben deren Wert zur Erreichung der übergeordneten Ziele erkannt. Je nach Ausrichtung der Organisation stehen unterschiedliche Motive im Vordergrund, mit IC-Berichten die Strategie zu unterstützen (Siehe Grafik).

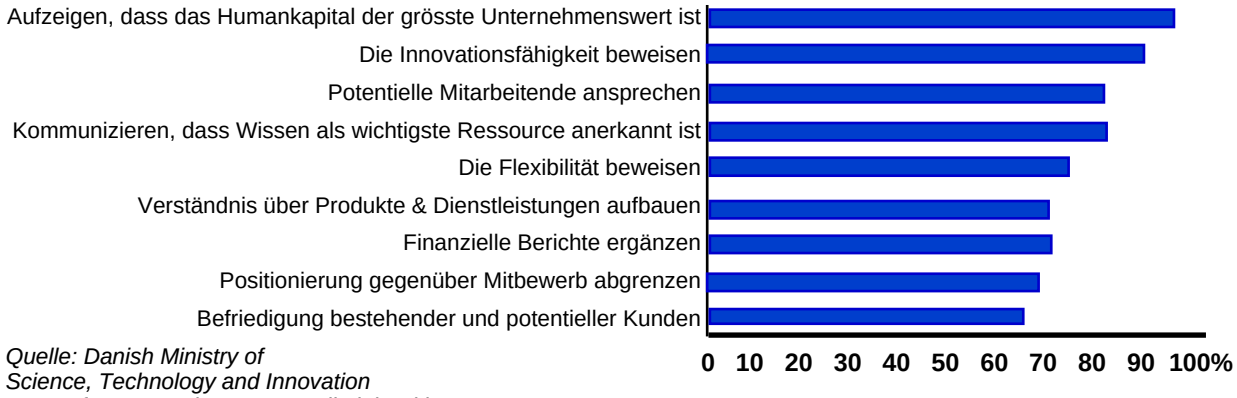
Quelle: Danish Ministry of Science, Technology and Innovation HH Prof. Jan Mouritsen & Per Nikolaj Bukh

• *Externe Ziele der IC-Berichterstattung*

IC-Berichte werden auch eingesetzt, um speziellen Stakheolder-Gruppen die Ziele, Massnahmen und Resultate der Wissensarbeit zu kommunizieren:

- Der Organisation	wird die Identität vermittelt, "wer wir sind", und was die Perspektiven der Strategie sind.
- Potentielle Mitarbeitende	erhalten eine Vorstellung, wie das Anstellungsverhältnis aussehen kann und wie deren Ressourcen eingesetzt würden.
- Den Kunden	wird eine Botschaft gesendet, wie ernst sie genommen werden und wie die Zukunft gesichert wird.
- Kooperative Partner	erhalten eine vertiefte Einsicht, wie ihr Engagement behandelt wird.
- Investoren	müssen sich bei der Beurteilung nicht auf finanzielle Kenndaten beschränken und erhalten Einblick in die Zukunftssicherung.
- Die Öffentlichkeit	erfährt im Gegensatz zu PR-Massnahmen, welche Efforts die Organisation effektiv für die optimale Wertschöpfung einsetzt.
- Das politische System	erhält einen Einblick, wie die Organisation funktioniert und die Kompetenzen nachhaltig sichert.

Für diese Zielgruppen wird eine IC-berichtende Organisation transparenter und generiert dadurch eine vergleichsweise höhere Beachtung, was ein erhöhtes Interesse von potentiellen Mitarbeitenden, Kunden und Investoren generiert. Die Mehrzahl der bereits IC-berichtenden Organisationen bestätigen, dass eines der Hauptziele die Kommunikation der "Intangibles" ist. Diese Werte geben Hinweise auf die Innovationsfähigkeit und Flexibilität, aber auch auf die hohe Wertschätzung des Human-Kapitals und auf das Wissen der Organisation.



Quelle: Danish Ministry of Science, Technology and Innovation HH Prof. Jan Mouritsen & Per Nikolaj Bukh

Links zum Thema IC-Bewertung:

Intellectual Capital Management System IC-15649 (Englisch**)**
Auer Consulting & Partner, Working Draft — DOWNLOAD

Intellektuelles Kapital - Eine Benchmarkgröße?;
Thomas Auer, Wissensmanagement - Das Magazin für Führungskräfte 04/2004 — DOWNLOAD

Wissen als bedeutender Aktivposten;
Thomas Auer, IO – New Management 7-8 / 2005 — DOWNLOAD

Intellectual Capital Posrtfolio;
Auer Consulting & Partner, Leitfaden — DOWNLOAD

Das Konzept von *Swiss Made* Wissensbilanz
Auer Consulting & Partner, Arbeitspapier — DOWNLOAD

ABC des Wissensmanagements
Auer Consulting & Partner, Glossar zu Terminologien des Wissensmanagements — DOWNLOAD